

Installationsanleitung für Worldline SIPS PrestaShop

Diese Anleitung erklärt die Installation und Benutzung der Worldline SIPS
Extension für PrestaShop.

Release Datum: Mon, 07 Aug 2023 14:01:06 +0200
Version: 3.0.264

wallee AG
General-Guisan-Strasse 47
CH-8400 Winterthur

E-Mail: info@sellxed.com

Telefon:

CH: +41 (0)44 505 13 60

DE: +49 (0)40 2999 60117

UK: +44 (0)161 850 6890

US: +1 (0)205 557 5869

© copyright by wallee AG Mon, 07 Aug 2023 14:01:06 +0200

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Ablauf der Installation	5
1.2	System Anforderungen	6
2	Konfiguration des Worldline SIPS Accounts	7
3	Payment in n-Zahlungen	8
4	Umstellung von Version 1 auf Version 2	9
5	Modul Installation im PrestaShop Shop	10
5.1	Installation	10
5.2	Updates und Upgrades	10
5.2.1	Update Checklist	10
5.2.2	Update Instruktionen	11
6	Modul Konfiguration im PrestaShop Shop	12
6.1	Konfiguration des Hauptmoduls	12
6.3	Konfiguration der Zahlungsart (für PrestaShop 1.7)	12
6.4	Direktes Verbuchen von Bestellungen	13
6.5	Unsicherer Status	13
6.5.1	Setzen von Order-Status	13
6.6	Optional: Validierung	14
6.6.1	Nutzung der integrierten Multi-Shop Funktionalität von PrestaShop	14
7	Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten	15
7.1	Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten	15
7.2	Informationen zum Zahlungszustand	15
7.2.1	Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)	15
7.2.2	Abgebrochene / stornierte Bestellungen	16
8	Das Modul in Aktion	17
8.1	Verbuchen / Stornieren von Bestellungen	17
8.1.1	1. Transaktionsansicht via Bestellungen > Worldline SIPS Transaktionen	17
8.1.2	2. Verbuchen der Transaktion über die Bestellung und dem Worldline SIPS Transaktionstab	18
8.2	Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung	19
8.3	Gutschriften	20
8.3.1	1. Gutschrift über die Transaktionstabelle	20

8.3.2	2. Erstellen der Transaktion über die Bestellung und dem Worldline SIPS Transaktionstab	21
8.3.3	3. PrestaShop interne Funktion um Gutschriften von Transaktionen durchführen zu können.	22
8.4	Nutzung des Alias Managers / Token Lösung	23
8.5	One Page Checkout	24
8.6	Einrichten Cron Job	24
9	Testing	25
9.1	Testdaten	25
10	Fehler und deren Lösungen	26
10.1	Modul Performance	26
10.2	Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool	27
11	Kompatibilität zu Third-Party Plugins	28
11.1	Gebühren und Rabatte in PrestaShop	28
11.2	Geburtstag und Geschlecht in PrestaShop	28
12	Error Logging	29
12.1	Log Levels	29
12.2	Pfad der Log Datei	29
13	Erweiterte Informationen	30
13.1	Transaction Object	30

1 Einleitung

Diese Anleitung beschreibt die Installation, die Konfiguration und die Nutzung des Zahlungsmoduls für PrestaShop und Worldline SIPS.

Bevor Sie mit der Installation beginnen können, stellen Sie sicher, dass Sie im Besitz aller notwendigen Daten sind:

- Zugänge zum Merchant Account von Worldline SIPS (<https://download.sips-services.com>) - Hier finden Sie alle Zugänge für die Konfiguration des Moduls
- PrestaShop Zahlungsmodul von sellxed.com/shop
- Zugangsdaten zu Ihrem Server und Shop

Sollten Ihnen einige Daten Fehlen nehmen Sie bitte direkt mit Worldline SIPS Kontakt auf.

Beachten Sie, dass Sie für unsere Plugins mindestens die PHP Version 5.6 verwenden müssen. PHP 8 oder höher wird derzeit nicht unterstützt.

1.1 Ablauf der Installation

In diesem Dokument erhalten Sie alle Informationen, welche für die Installation des Moduls notwendig sind. Für die Inbetriebnahme des Moduls sollten Sie die einzelnen Punkte der Checkliste strikt befolgen. Nur so kann ein sicherer Einsatz in Übereinstimmung mit allen Sicherheitsregularien gewährleistet werden.

Die Installation besteht aus folgenden Schritten:

1. Konfiguration der [Grundeinstellungen](#) des Zahlungsmoduls
2. Konfiguration der [Zahlungsart](#) Worldline SIPS
3. Durchführung einer Testbestellung
4. Sofern der Test erfolgreich verlaufen ist, schalten Sie den Betriebsmodus in den Live Modus.

Installationservice

Unsere Zahlungsmodule sind standardmässig so vorkonfiguriert, dass die Installation gleich nach dem Eintragen der benötigten Keys funktionieren sollte. Sollten Sie einen Setting aus der Konfiguration des Moduls nicht kennen, können Sie sich gerne mit unserem Support in Verbindung setzen.

Unser Support Team steht Ihnen während der Geschäftszeiten gerne zur Verfügung: <http://www.sellxed.com/support>. Sie haben zudem jederzeit die Möglichkeit unseren Installationservice zu bestellen. Wir sorgen für eine reibungslose Installation in Ihrem Shop: <http://www.sellxed.com/shop/de/integration-und-installation.html>

.htaccess Verzeichnisschutz

Für den Test des Zahlungsmoduls muss jeglicher Verzeichnisschutz oder IP Sperre auf Ihrem Server zwingend ausgeschaltet sein, sonst kann es sein, dass das Zahlungsfeedback von Worldline SIPS nicht bis zu Ihrem Shop durchdringt.

1.2 System Anforderungen

Generell hat das Plugin die gleichen Anforderungen an das System wie PrestaShop selber. Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Anforderungen des Plugins:

- PHP Version: 5.4.x oder höher
- PrestaShop Version: 1.6.x oder höher
- OpenSSL: Aktuelle Version mit Unterstützung von TLS 1.2 oder höher.
- fsockopen: Die PHP Funktion fsockopen muss zur Verfügung stehen. Das Plugin muss Verbindungen zu anderen Servern öffnen können.
- PHP Funktionen: Im weiteren müssen alle gängigen PHP Funktionen zur Verfügung stehen.

2 Konfiguration des Worldline SIPS Accounts

Für die Konfiguration des [Hauptmoduls](#) in PrestaShop benötigen Sie folgende Informationen:

- Live Merchant ID
- Live Secret Key
- Live Secret Key Version

Diese Informationen finden Sie direkt in Ihrem [Worldline SIPS Konto](#). Klicken Sie oben rechts auf **SECRET KEY**.

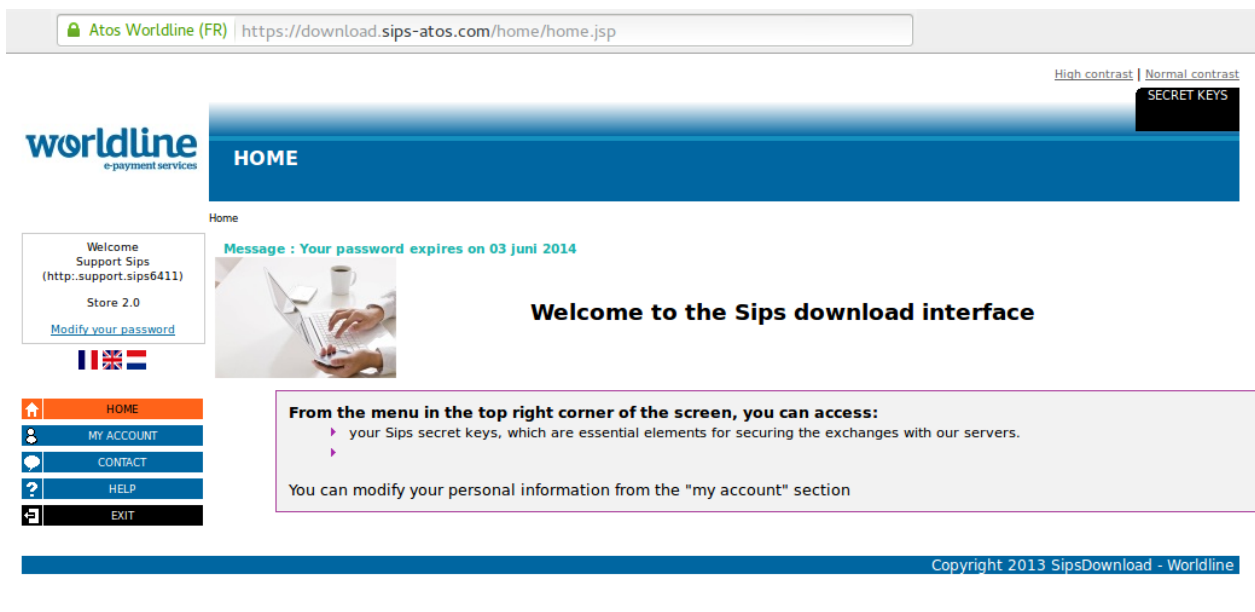


Abbildung 2.1: Zugang zu den Secret Keys.

Tragen Sie diese Informationen direkt im [Hauptmodul](#) in PrestaShop ein. Für alle weiteren Einstellungsmöglichkeiten Ihres Worldline SIPS Accounts, verweisen wir Sie hiermit auf die offiziellen Handbücher von Worldline SIPS.

3 Payment in n-Zahlungen

Bei Worldline SIPS besteht die Möglichkeit eine Zahlung zu teilen, so dass Sie in mehreren Etappen die Zahlung dem Kunden verrechnen. Die spätere Verrechnung erfolgt direkt durch Worldline SIPS - Sie müssen sich für die restlichen Zahlungen nicht selber kümmern. In der Regel können Sie in Ihrem Konto standardmässig die Zahlung in zwei oder in drei Zahlungen bereits durchführen. Sollten Sie mehr als 2-3 n-Zahlungen einrichten wollen, wenden Sie sich bitte zuerst beim Support von Worldline SIPS, damit dies aktiviert wird. Sie müssen folgende zwei Punkte beachten um den Payment in n-Zahlungen im Shop zu aktivieren.

- Sie müssen pro Zahlart die Payment Plans aktivieren. Diese Einstellung finden Sie in den Zahlarteinstellungen im Shop.
- Im Setup File des Moduls von Worldline SIPS, finden Sie die Rubrik 'Payment Plans' ('Paiement n-fois'). Dort können Sie die Einstellungen für Ihre Zahlungsprofile verwalten.

Active	<input checked="" type="checkbox"/> Ja ▲ Is this plan active for this store.
Name	<input type="text" value="3 Installments - Every day"/> ▲ Name visible to the customer.
Minimum Amount	<input type="text" value="0"/> ▲ Minimum order amount for this plan.
Maximum Amount	<input type="text" value="10000"/> ▲ Maximum order amount for this plan.
Number of payments	<input type="text" value="3"/> ▲ The total number of payments (2 or more). Please contact your payment service provider if you wish to use more than 3 payments.
Period	<input type="text" value="1"/> ▲ The time between two payments in days.
First	<input type="text" value="25"/> ▲ Percentage of the order amount which is charged with the first payment. The residual amount is distributed equally among the remaining payments.

Abbildung 3.1: Die Zahlungsprofile im Setup File von Worldline SIPS.

4 Umstellung von Version 1 auf Version 2

Worldline SIPS wird die Version 1 seiner API bis Ende des Jahres 2021 veralten. Sie können die API-Version 1 bis zu diesem Datum weiter verwenden, es wird jedoch empfohlen, die Umstellung vor diesem Zeitpunkt vorzunehmen. Wenden Sie sich dazu bitte an Ihren Zahlungsanbieter und stellen Sie sicher, dass dieser Ihre MerchantID auf die Version 2 umgestellt hat und einen geheimen Schlüssel zu Ihrer bestehenden MerchantID einrichtet.

Sobald dieser Vorgang abgeschlossen ist, geben Sie Ihre neuen Händlerdaten ein (wie oben im Abschnitt "Konfiguration" beschrieben). Vergewissern Sie sich anschließend, dass Sie "2" aus dem Dropdown-Menü für die API-Version ausgewählt haben. Wenn Sie diese Konfigurationsoption nicht gewählt haben, erhalten Sie die folgende Fehlermeldung:

```
Invalid keyword : code=12 message=Missing merchant transaction id key  
[6ecec6fc76c6a1]
```

API Version

1

This refers to the version of the api you wish to use
[worldlinesipscw/api_version](#)

Abbildung 4.1: Das Dropdown-Menü für die API-Version für Worldline Sips Worldline SIPS.

5 Modul Installation im PrestaShop Shop

5.1 Installation

Sie sollten zu diesem Zeitpunkt bereits im Besitz des Moduls sein. Falls nicht erhalten Sie die Moduldateien in Ihrem Benutzerkonto im [sellxed Shop](#) (Menüpunkt "Meine Downloadartikel"). Um das Modul in Ihrem PrestaShop Shop zu installieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Laden Sie das Plugin herunter. Den Download finden Sie in Ihrem sellxed.com Account unter "Meine Downloadartikel".
2. Entpacken Sie das Archive, welches Sie heruntergeladen haben.
3. Im entpackten Ordner finden Sie einen Ordner "files"
4. Für einige Shops werden verschiedene Versionen des Plugins zur Verfügung gestellt.
5. Laden Sie nun mit Ihrem preferierten FTP Programm **den ganzen Inhalt** dieses Ordners ins Stammverzeichnis Ihres Shops. Bei gewissen Shops gibt es einen spezifischen Ordner, welcher die Plugins enthält. Sollte dies der Fall sein laden Sie das Plugin in diesen Ordner hoch. Stellen Sie sicher, dass die Ordner nur zusammengeführt werden und nicht ersetzt.
6. Falls nicht bereits geschehen, loggen Sie sich bitte in Ihrem Shop ein.

5.2 Updates und Upgrades

Während der Supportdauer, erhalten Sie unbeschränkten Zugriff auf Updates und Upgrades in Ihrem Kundenkonto. Um über solche Updates informiert zu werden abonnieren Sie bitte den RSS-Feed. Mehr Informationen hierzu finden Sie hier: http://www.sellxed.com/de/updates_upgrades.

5.2.1 Update Checklist

Bitte führen Sie vor jedem Update folgende Schritte durch:

1. Erstellen Sie immer ein Backup der Files und der Datenbank, bevor Sie mit dem Update beginnen
2. Testen Sie das Update auf einem **Testsystem**. Wir testen die Module intern, es kann aber sein, dass im Zusammenspiel mit anderen Plugins weitere Fehler auftreten.
3. Warten Sie bis die Files vollständig auf den Server gespielt sind und besuchen Sie dann die Konfigurationsseite des Hauptmoduls. Falls vorhanden leeren Sie bitte auch noch alle Caches des Shopssystems

Je nach Update kann es sein, dass eine Datenbankmigration durchgeführt werden muss. Wir empfehlen Ihnen daher, das Update zu einem Zeitpunkt durchzuführen, an dem nicht zu viele Kunden auf Ihrem Shop zugreifen.

Vorsicht bei Updates im Live Shop

Besondere Vorsicht ist bei Updates im Live Shop geboten. Testen Sie ein Update immer zuerst in einem Testsystem. Unser Support Team hilft Ihnen gerne bei Problemen. Bei Updates direkt im Live-System kann es jedoch zu Unterbrüchen kommen, welche je nach Support Ressourcen bis zu 2 Tage dauern können.

5.2.2 Update Instruktionen

Bevor Sie das Update aufspielen, lesen Sie bitte die Update Instruktionen. Diese finden sich am Ende der Pluginseite im Changelog. Sofern nichts weiteres in den Update Instruktionen steht, können die Files einfach überschrieben werden.

6 Modul Konfiguration im PrestaShop Shop

Die Konfiguration teilt sich in zwei Stufen. Der erste Schritt umfasst die Konfiguration des Hauptmoduls mit den Grundeinstellungen (vgl. [Konfiguration des Hauptmoduls](#)). In einem zweiten Schritt können für jede [Zahlungsart](#) individuelle Konfigurationen vorgenommen werden. Dies bringt Ihnen volle Flexibilität und grösste Anpassung an Ihre Prozesse.

Erstellen Sie Backups!

Bitte erstellen Sie auf jeden Fall ein Backup des Hauptverzeichnisses Ihres Shops. Bei Problemen können Sie so jederzeit wieder zum Ursprungszustand zurückkehren.

Im Weiteren empfehlen wir Ihnen die Integration zuerst auf einem Testsystem durchzuführen. Es kann immer wieder zu Komplikationen mit von Ihnen installierten Drittmodulen kommen. Bei Fragen steht Ihnen unser kompetenter Support gerne zur Verfügung.

6.1 Konfiguration des Hauptmoduls

Sie finden die Einstellungen des Hauptmoduls unter **Modules**, in der Gruppe **Checkout , Worldline SIPS integration**. Installieren Sie das Modul und öffnen Sie die Konfigurationsmaske indem Sie auf **Konfigurieren** klicken. Tragen Sie hier die Informationen ein, welche Sie von Worldline SIPS erhalten haben. Sie finden zudem zu jeder Option direkt in den Hilfetexten noch weitere Informationen.

Vergessen Sie nicht Ihre Main Store View zu konfigurieren!

Falls Sie einen Multishop innerhalb von PrestaShop besitzen, müssen Sie zwingend das Zahlungsmodul im Hauptshop (Main Store View) konfigurieren. Sollten Sie die Einstellungen des Moduls in der Main Store View vergessen, so könnte das gesamte Plugin nicht funktionieren und somit würden keine Zahlungen mit unseren Zahlungsarten verarbeitet werden können. Wir empfehlen Ihnen als Erstes mit der Konfiguration im Hauptshop zu beginnen und im Anschluss die Einstellungen in den einzelnen Subshops zu tätigen.

6.2 Konfiguration der Zahlungsart (für PrestaShop 1.6)

Nachdem das Hauptmodul erfolgreich konfiguriert wurde, finden Sie unter **Modules**, in der Gruppe **Payments and Gateways** alle unterstützten Zahlungsarten. Installieren Sie jede Zahlungsart, welche Sie im Shop anbieten möchten. Für die Detailkonfiguration der Zahlungsart, öffnen Sie diese indem Sie auf konfigurieren klicken. Sie können für jede Zahlungsart individuelle Einstellungen vornehmen und so die Zahlung optimal an Ihre Prozesse anpassen. Die zentralen Optionen werden in der Folge genauer erläutert.

6.3 Konfiguration der Zahlungsart (für PrestaShop 1.7)

Nachdem das Hauptmodul erfolgreich konfiguriert wurde, finden Sie unter **Modules > Module Catalog** alle unterstützten Zahlungsarten. Installieren Sie jede Zahlungsart, welche Sie im Shop anbieten möchten. Für die Detailkonfiguration der Zahlungsart, öffnen Sie diese indem Sie auf konfigurieren klicken. Sie können für jede Zahlungsart individuelle Einstellungen vornehmen und so die Zahlung optimal an Ihre Prozesse anpassen. Die zentralen Optionen werden in der Folge genauer erläutert.

6.4 Direktes Verbuchen von Bestellungen

Mit der Option "Buchung" legen Sie fest, ob Zahlungen direkt verbucht, oder zuerst autorisiert werden. Sofern Sie in einem ersten Schritt nur autorisieren möchten, stellen Sie sicher, dass die Zahlungen später verbucht werden.

Eine Reservation ist, abhängig von Ihrem Acquiring Vertrag, nur eine gewisse Zeit garantiert. Sollten Sie in dieser Zeit nicht verbuchen, kann es sein, dass die Autorisierung nicht mehr garantiert wird. Weitere Informationen zum Prozess der Verbuchung finden Sie weiter unten.

Unterschiedliche Einstellungen zwischen Worldline SIPS - Backend und Modul

Es kann sein, dass die Einstellungen im Modul für die Zahlungsweise Ihre Einstellungen im Backend von Worldline SIPS einfach überschreiben.

6.5 Unsicherer Status

Sie können Bestellungen, für welche die Zahlung noch nicht garantiert werden kann, speziell markieren. Dies erlaubt Ihnen diese Bestellung vor dem Versand noch einmal manuell zu prüfen.

6.5.1 Setzen von Order-Status

Sie können für jede Zahlungsart festlegen in welchen Status die Bestellung je nach Buchungsstatus verschoben werden soll. Es handelt sich hier um den initialen Status der Bestellung.

6.6 Optional: Validierung

Mit der Validierung steuern Sie den Zeitpunkt wann eine Zahlungsart im Checkout angezeigt werden soll. Diese Einstellung ist für Module relevant bei denen die Benutzung von Voraussetzungen Ihres Kunden abhängig ist. Beispielsweise wenn noch eine Bonitätsprüfung erfolgen soll, oder die Zahlungsart nur in gewissen Ländern verfügbar ist. Es kann sein, dass diese Einstellung bei Ihnen nicht ersichtlich ist. Dann überspringen Sie diesen Punkt. Damit die Bonitätsprüfung beziehungsweise Adressvalidierung auch mit europäischen Zeichen funktioniert, muss bei gewissen PSP-Einstellungen das Charset des "Blowfish mode" auf "UTF-8" gesetzt werden.

Sollte die Einstellung ersichtlich sein, haben Sie die Wahl zwischen folgenden Optionen:

- **Validierung vor Auswahl der Zahlungsmethode:** Es erfolgt vor der Auswahl der Methode eine Validierungsprüfung. Sofern die Voraussetzungen nicht erfüllt sind, wird die Zahlungsart nicht angezeigt.
- **Validierung nach der Auswahl der Zahlungsmethode:** Die Prüfung der Voraussetzung erfolgt nach der Wahl und vor der Bestätigung der Bestellung.
- **Während der Autorisierung:** Die Validierungsprüfung erfolgt durch Worldline SIPS während dem Autorisierungsprozess. Die Zahlungsmethode wird auf jeden Fall angezeigt.

6.6.1 Nutzung der integrierten Multi-Shop Funktionalität von PrestaShop

Das Zahlungsmodul unterstützt das Multishop Feature von PrestaShop. Wenn Sie mehrere Shops über dieselbe Administrationsoberfläche von PrestaShop verwalten sind keine weiteren Anpassungen in der Konfiguration notwendig. Das Modul erkennt automatisch, welchem Shop die Bestellung zugeordnet werden muss. Voraussetzung ist jedoch, dass die einzelnen Subshops innerhalb von PrestaShop richtig konfiguriert wurden.

7 Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten

7.1 Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten

Das Plugin wird mit einer grossen Auswahl von Zahlungsarten ausgeliefert. Sollte eine Zahlungsart nicht verfügbar sein, bitten wir Sie sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Für die Nutzung einer Zahlungsmethode muss die Zahlungsart in Ihrem Konto bei Worldline SIPS und im Shop aktiviert sein. Informationen zur Konfiguration des Zahlungsmoduls finden Sie weiter oben.

In den folgenden Punkten finden Sie wichtige Informationen zu bestimmten Zahlungsarten, die sich vom Standard unterscheiden.

7.2 Informationen zum Zahlungszustand

Sie können für jede Zahlungsart den initialen Zahlungsstatus individuell definieren (Status für autorisierte Zahlungen etc). Dabei definieren Sie den Zahlungsstatus für die einzelnen Zustände abhängig von der Verarbeitungsart der Bestellung (verbucht, autorisiert, etc.). Es handelt sich dabei um den initialen Status, welcher die Bestellung annimmt. Abhängig von der durch Sie durchgeführten Mutationen kann sich der Status ändern.

Wichtige Info bezüglich dem Bestellstatus

Setzen Sie den Status nie auf **Pending Worldline SIPS** oder einen ähnlich lautenden pending status, der durch das Modul eingeführt wird.

7.2.1 Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)

Bestellungen mit dem Status 'pending Worldline SIPS' sind pendente Bestellungen. Der Status wird gesetzt, wenn der Kunde für die Zahlung umgeleitet wird aber nicht erfolgreich zurückkehrt oder das Feedback nicht bis zu Ihrem Shop gekommen ist (Kunde hat das Fenster auf der Payment Page geschlossen und die Zahlung nicht abgeschlossen). Abhängig von der Zahlungsart werden diese Bestellungen automatisch in abgebrochene Bestellungen umgewandelt und der Lagerbestand wieder freigegeben (sofern der Cronjob Aktiviert ist). Diese Zeitspanne hängt von den Eigenheiten der Zahlungsart ab, und kann nicht konfiguriert werden.

Wenn Sie eine Vielzahl ausstehender Bestellungen haben, deutet dies in der Regel darauf hin, dass die Notifikationen von Ihrem Webserver zu Worldline SIPS blockiert werden. In diesem Fall überprüfen Sie die Einstellungen Ihrer Firewall und bitten den Hoster die IPs und User Agents von Worldline SIPS zu aktivieren.

7.2.2 Abgebrochene / stornierte Bestellungen

Bestellungen, die als abgebrochen markiert werden, wurden wie oben beschrieben automatisch in diesen Status aufgrund des Timeouts versetzt. Abgebrochen werden aber auch alle Bestellungen, welche von den Kunden aktiv abgebrochen wurden.

8 Das Modul in Aktion

In der Folge finden Sie eine Übersicht über die wichtigsten Funktionen im täglichen Gebrauch des Worldline SIPS Moduls.

8.1 Verbuchen / Stornieren von Bestellungen

Beachten Sie

Das Transaktionsmanagement zwischen Worldline SIPS und Ihrem Shop ist nicht synchronisiert. Wenn Sie Zahlungen bei Worldline SIPS verbuchen, wird der Status im Shop nicht angepasst und ein zweites Verbuchen im Shop ist nicht möglich.

Damit Sie Bestellungen manuell verbuchen können, müssen Sie bitte sicherstellen, dass Sie in den Einstellungen in der [Zahlungsart](#) die Verbuchung auf "verzögert" eingestellt haben.

Sie können Transaktionen auf verschiedene Arten verbuchen. In der Folge werden die unterschiedlichen Optionen erläutert.

8.1.1 1. Transaktionsansicht via Bestellungen > Worldline SIPS Transaktionen

Unter "Bestellungen > Worldline SIPS Transaktionen" können Sie alle Transaktionen in der Transaktionstabelle einsehen.

Transaction Number	Cart ID	Authorization Status	Order ID	Payment Method
22	22	successful	9	mastercard

Abbildung 8.1: 1. Transaktionsansicht via Bestellungen > Worldline SIPS Transaktionen.

Hier können Sie auf die Lupe klicken um die Transaktionsdetails zu öffnen.

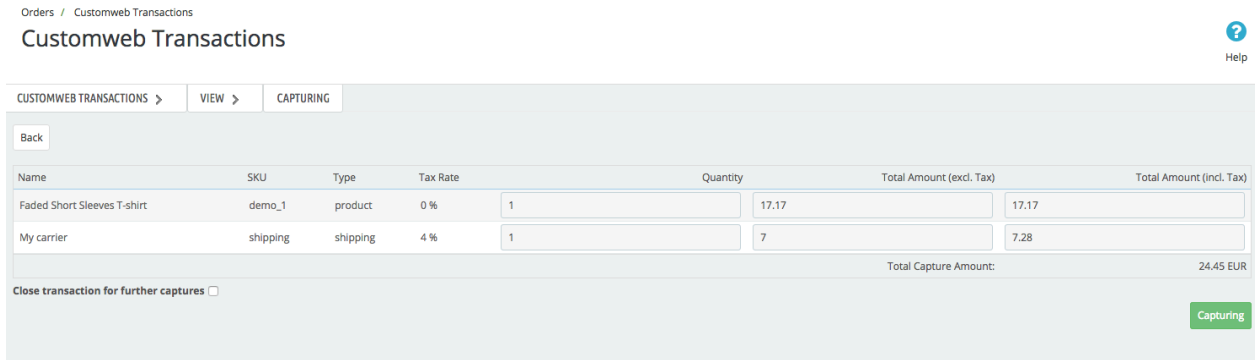


Abbildung 8.1: Verbuchung von Transaktionen in PrestaShop

Tragen Sie die Beträge oder Quantitäten ein, welche Sie dem Kunden belasten möchten. Mit dem Klick auf **Capturing** erfolgt eine direkte Verbuchung der Bestellung bei Worldline SIPS.

8.1.2 2. Verbuchen der Transaktion über die Bestellung und dem Worldline SIPS Transaktionstab

Alternativ öffnen Sie die Bestellung und suchen Sie den Tab Worldline SIPS am unteren Ende.

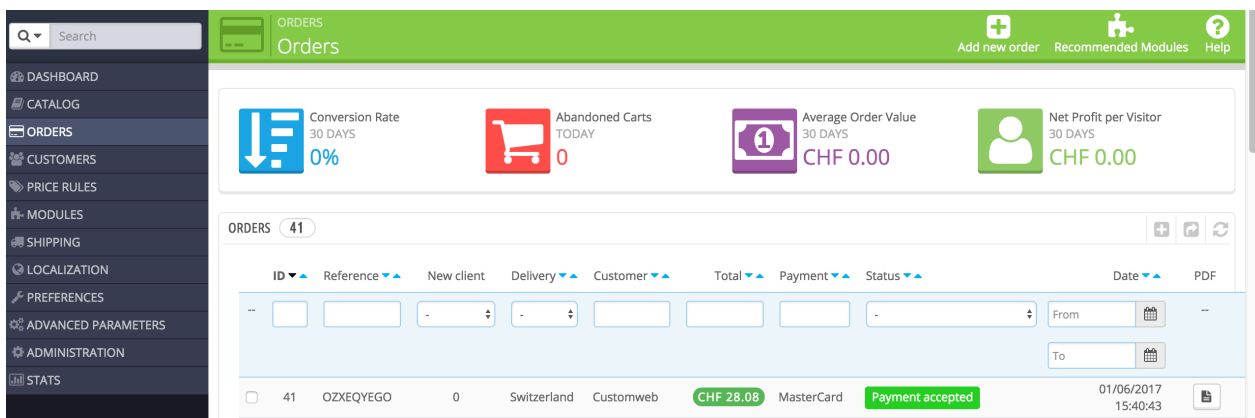


Abbildung 8.1: Bestellungen öffnen.

Hier können Sie auf die Lupe klicken um die Transaktionsdetails einzusehen sowie den Button **Capturing** anklicken.

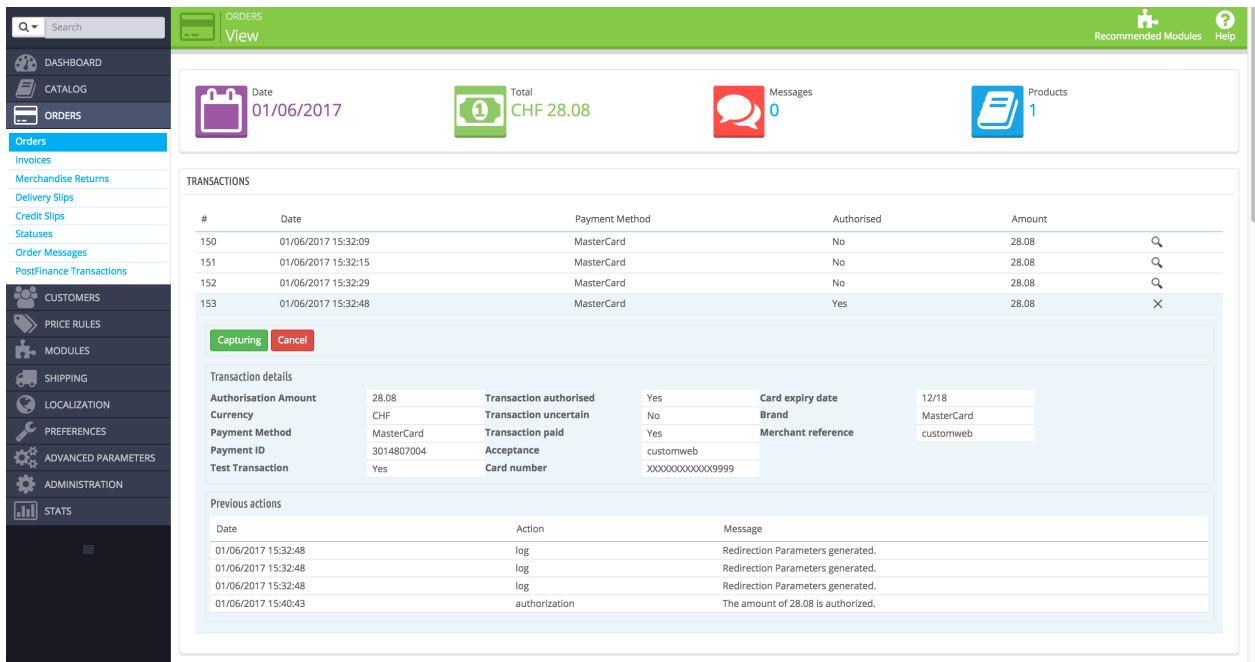


Abbildung 8.1: 2. Transaktionsansicht im Transaktions-Tab nachdem die Bestellung geöffnet wurde.

Klicken Sie den Button **Capturing**, um in folgenden Kontext zu gelangen.

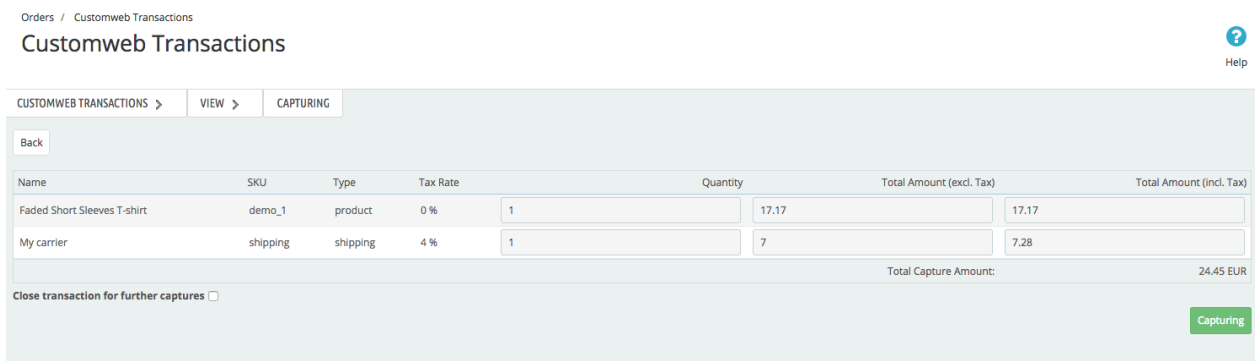


Abbildung 8.1: Verzögerte Verbuchung von Transaktionen in PrestaShop

Tragen Sie die Beträge für die entsprechenden Produkte ein, die Sie dem Kunden belasten möchten. Mit dem Klick auf **Capturing** erfolgt eine direkte Verbuchung der Bestellung bei Worldline SIPS.

8.2 Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung

Sie finden nach dem Öffnen jeder Bestellung, welche mit unserem Modul abgewickelt wurde, eine Übersicht über die wichtigsten Informationen zur Transaktion, sowie eine Transaktionshistory, welche Aufschluss gibt, was bisher mit der Transaktion passiert ist.

#	Date	Payment method	Is authorised	Amount
46	2013-12-02 15:44:17	Master Card (Dynamic Template)	yes	124.58

Transaction details

Authorisation amount	124.58	Transaction authorised	Yes
Currency	EUR	Transaction uncertain ⓘ	No
Payment method	Master Card (Dynamic Template)	Transaction captured	Yes
Payment ID	25815219	Transaction paid	Yes
Captured amount	124.58	Alias	XXXXXXXXXXXX0007 (03/14)
Alias Token	2403B927-26A3-4DAE-9EC3-CD000EAB349E		
Acceptance	test123		
Card number	XXXXXXXXXXXX0007		
Card expiry date	03/14		
Merchant reference	bc_ps_sell_46		

Abbildung 8.1: Transaktionsinformationen innerhalb PrestaShop.

8.3 Gutschriften

Für belastete Transaktionen können Sie Gutschriften direkt im Shop erstellen und automatisch an Worldline SIPS übermitteln. Sie können Transaktionen auf verschiedene Arten erstatten. In der Folge werden die unterschiedlichen Optionen erläutert.

8.3.1 1. Gutschrift über die Transaktionstabelle

Unter "Bestellungen > Worldline SIPS Transaktionen" können Sie alle Transaktionen in der Transaktionstabelle einsehen.

Transaction Number	Cart ID	Authorization Status	Order ID	Payment Method
22	22	successful	9	mastercard

Abbildung 8.1: 1. Transaktionsansicht via Bestellungen > Worldline SIPS Transaktionen.

Hier können Sie auf die Lupe klicken um die Transaktionsdetails einzusehen sowie den Button **Refund** anklicken.

CUSTOMWEB TRANSACTIONS > ANZEIGEN > RÜCKERSTATTUNG

Zurück

Name	SKU	Type	Tax Rate	Quantity	Total Amount (excl. Tax)	Total Amount (incl. Tax)
Blouse	customweb_demo_sku	product	19 %	1	27	32.13

Total Refund Amount: 32.13 EUR

Transaktion für weitere Rückvergütungen schließen

Rückerstattung

Abbildung 8.1: Erstattung von Transaktionen in PrestaShop

Tragen Sie die Beträge oder Quantitäten ein, welche Sie dem Kunden erstatten möchten. Mit dem Klick auf **Refund** wird die Gutschriftsanfrage direkt an Worldline SIPS übermittelt und die

Kreditkarte Ihres Kunden um den eingegebenen Betrag entlastet. Wenn Sie den Hacken "Transaktion für weitere Rückerstattungen schliessen" anklicken, können keine weiteren Gutschriften mehr ausgeführt werden.

Bitte beachten Sie, dass Sie maximal 100% des ursprünglich gebuchten Betrags rückvergüten können.

8.3.2 2. Erstellen der Transaktion über die Bestellung und dem Worldline SIPS Transaktionstab

Öffnen Sie die Bestellung und suchen Sie den Tab Worldline SIPS am unteren Ende.

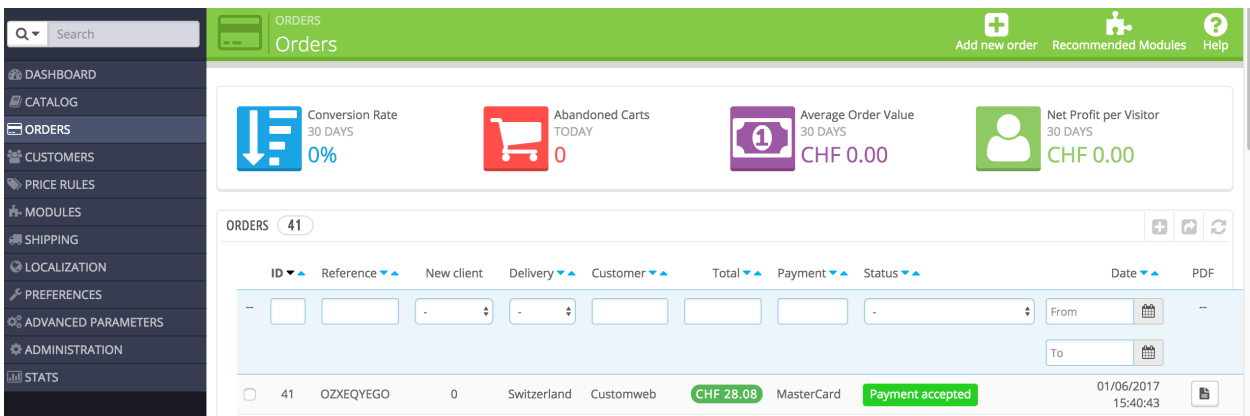


Abbildung 8.1: Erstellen der Transaktion über die Bestellung und dem Open Payment Platform Transaktionstab.

Hier können Sie auf die Lupe klicken um die Transaktionsdetails einzusehen sowie den Button Refund Transaction anklicken.

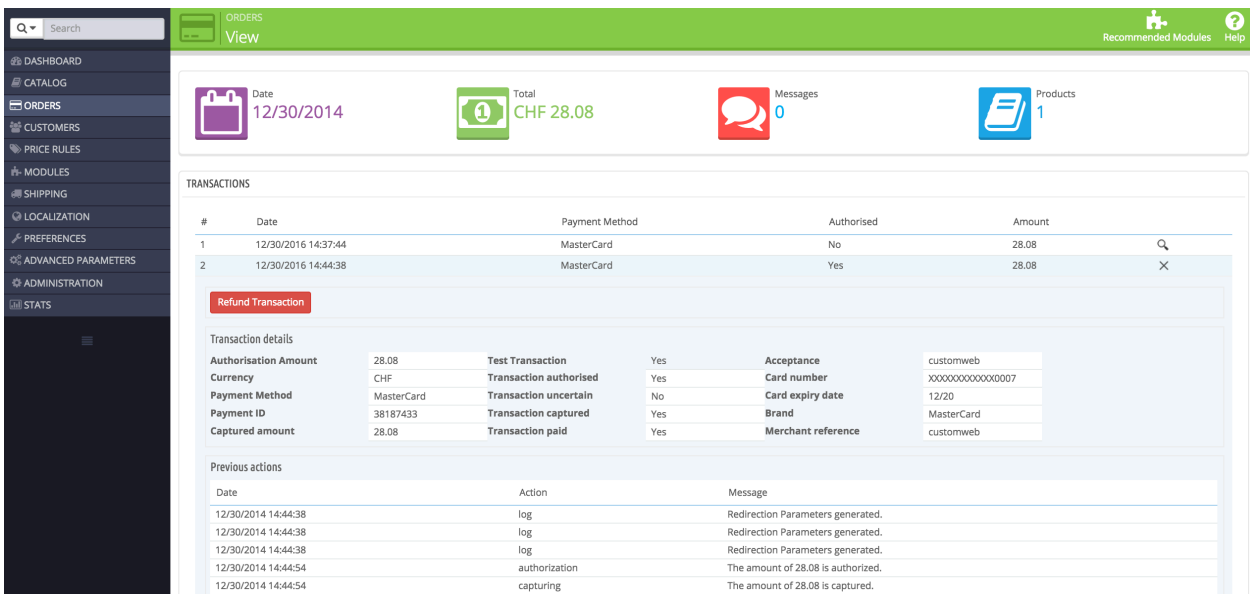


Abbildung 8.1: 2. Transaktionsansicht im Transaktionstab nachdem die Bestellung geöffnet wurde.

Klicken Sie den Button **Refund Transaction** um in folgenden Kontext zu gelangen.

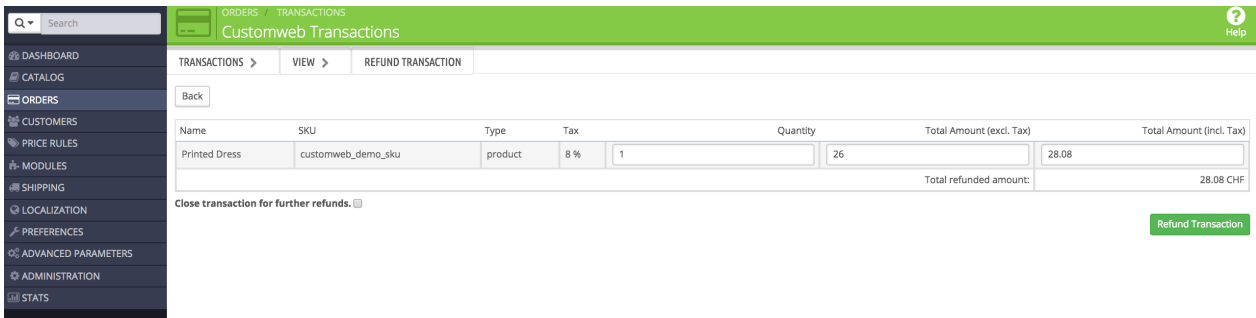


Abbildung 8.1: Rückerstattung von Transaktionen in PrestaShop

Tragen Sie die Beträge für die entsprechenden Produkte ein, die Sie dem Kunden gutschreiben möchten. Mit dem Klick auf **Gutschrift** wird die Gutschriftsanfrage direkt an Worldline SIPS übermittelt und die Kreditkarte Ihres Kunden um den eingegebenen Betrag entlastet.

Bitte beachten Sie, dass Sie maximal 100% des ursprünglich gebuchten Betrags rückvergüten können.

8.3.3 3. PrestaShop interne Funktion um Gutschriften von Transaktionen durchführen zu können.

Sie können Gutschriften auch mit dem Teilerstattungsprozess von PrestaShop durchführen. Nach dem Öffnen der Bestellung klicken Sie auf **Teilerstattung** am rechten oberen Bildschirmrand. Der Browser scrollt nach unten und Sie können die Mengen zur Teilerstattung erfassen. Wenn Sie wünschen, können Sie die Artikel auch direkt dem Lager gutschreiben. Klicken Sie dafür auf die entsprechende Checkbox. Mit dem Klick auf **Teilerstattung** öffnet sich ein neuer Dialog.

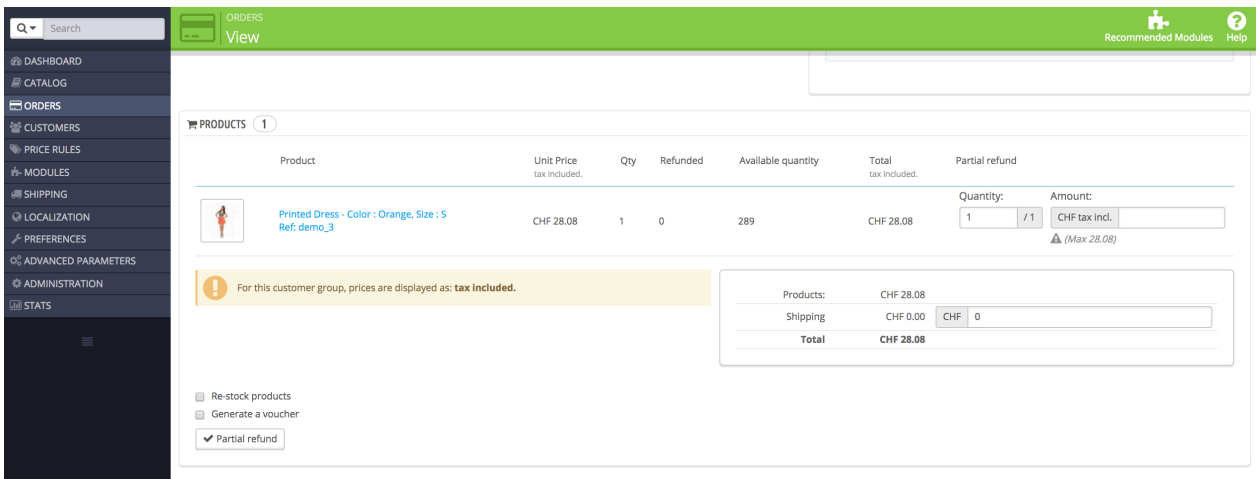


Abbildung 8.1: Rückerstattung von Transaktionen in PrestaShop

Mit dem Klick auf **Gutschrift** und dem Bestätigen mit **Ja** wird die Gutschriftsanfrage direkt an Worldline SIPS übermittelt und die Kreditkarte Ihres Kunden um den eingegebenen Betrag entlastet.

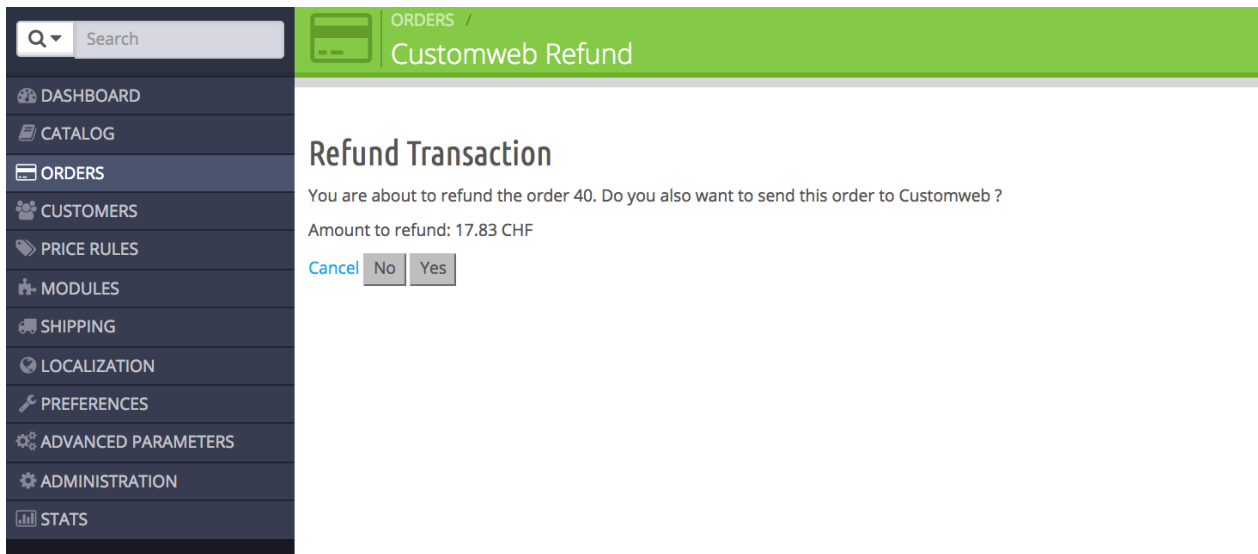


Abbildung 8.1: Bestätigung der Rückerstattung.

Bitte beachten Sie, dass Sie maximal 100% des ursprünglich gebuchten Betrags rückvergüten können.


Das Ausführen einer Gutschrift verändert den Status der Bestellung nicht.

8.4 Nutzung des Alias Managers / Token Lösung

Mit dem Alias Manager können Kreditkarten Ihrer Kunden für spätere Einkäufe sicher bei Worldline SIPS gespeichert werden. Die Nutzung wird aktiviert indem Sie die Option "Alias Manager" in der Konfiguration der [Zahlungsart](#) aktivieren. Für spätere Einkäufe kann der Kunde zwischen den bereits gespeicherten Karten wählen und muss so nicht die gesamte Karte nochmals erfassen.

3 Please choose your payment method


VISA



CARD N°: 4900 0000 0000 0003 DATE OF EXPIRY: 12/2015 CVV: 123

Pay

MASTER CARD



USE PREVIOUS:

XXXXXXXXXXXX0007 (03/14) ▼

Pay

Abbildung 8.1: Alias Manager Nutzung innerhalb von PrestaShop.

Bitte beachten Sie!

Die Nutzung des Alias Managers benötigt die Freischaltung der entsprechenden Option bei Worldline SIPS. Nehmen Sie dafür bitte direkt mit dem Support Kontakt auf.

8.5 One Page Checkout

Der Checkout von PrestaShop kann angepasst und auf einer Seite dargestellt werden. Unser Modul unterstützen den Standard OnePageCheckout von PrestaShop. Kompatibilität zu Drittmodulen kann nicht gewährleistet werden.

Den Standard Checkout aktivieren Sie indem Sie unter **Voreinstellungen , Bestellungen**. Wählen Sie in der **Art des Bestellvorgangs** die Option - Page - Checkout.

8.6 Einrichten Cron Job

Um die zeitgesteuerten Funktionen des Plugins zu aktivieren (bspw. Update Service, Löschen pendenteter Bestellungen, etc.), richten Sie in Ihrem Hosting einen zeitgesteuerten Request auf die URL ein, welche Sie neu unter Modules >Worldline SIPS finden. Der regelmässige Aufruf löst die entsprechenden Aktionen aus.

Wir empfehlen Ihnen hier eine Cron Engine wie beispielsweise [EasyCron](#). Damit können Sie die Datei (URL) mit einem externen Service aufrufen.

9 Testing

Bevor Sie vom Test Modus in den Live Modus wechseln, sollten Sie das Modul ausführlich testen.

Testen

Vergessen Sie nicht, nach erfolgreichem Testing den Betriebsmodus von Test auf Live umzustellen.

9.1 Testdaten

Nachfolgend finden Sie die Testdaten für die Zahlungsmethoden:

Credit / Debit Card

Kartennummer	5100000000000000	Mastercard Simulation Mode
Expiry Date	12/20	
CVC	123	
Kartennummer	5017679210000700	Mastercard Test Mode
Expiry Date	12/22	
CVC	123	
Kartennummer	5017679400900800	VISA Simulation Mode
Expiry Date	12/22	
CVC	123	

MasterCard

Kartennummer	5100000000000000	Mastercard Simulation Mode
Expiry Date	12/20	
CVC	123	
Kartennummer	5017679210000700	Mastercard Test Mode
Expiry Date	12/22	
CVC	123	

Visa

Kartennummer	5017679400900800	VISA Simulation Mode
Expiry Date	12/22	
CVC	123	

10 Fehler und deren Lösungen

Sie finden ausführliche Informationen unter <http://www.sellxed.com/de/faq>. Sollte sich Ihr Problem mit den zur Verfügung gestellten Informationen nicht lösen lassen, melden Sie sich bitte direkt bei uns: <http://www.sellxed.com/de/support>

10.1 Modul Performance

Je nach Server settings kann es sein, dass das Modul die Performance des Servers stark auslastet. In diesen Fällen empfehlen wir folgendes Vorgehen:

- Deaktivierung des PrestaShop Caches, dies führt in vielen Fällen zu einer Verbesserung der Performance.
- Deaktivierung des Hooks unter Modules > Hooks (Positions) > und entfernen Sie den Hook Worldline SIPS Integration unter **displayBackOfficeHeader**.

Wenn Sie obige Änderungen rückgängig machen möchten, muss das Modul deinstalliert und erneut installiert werden.

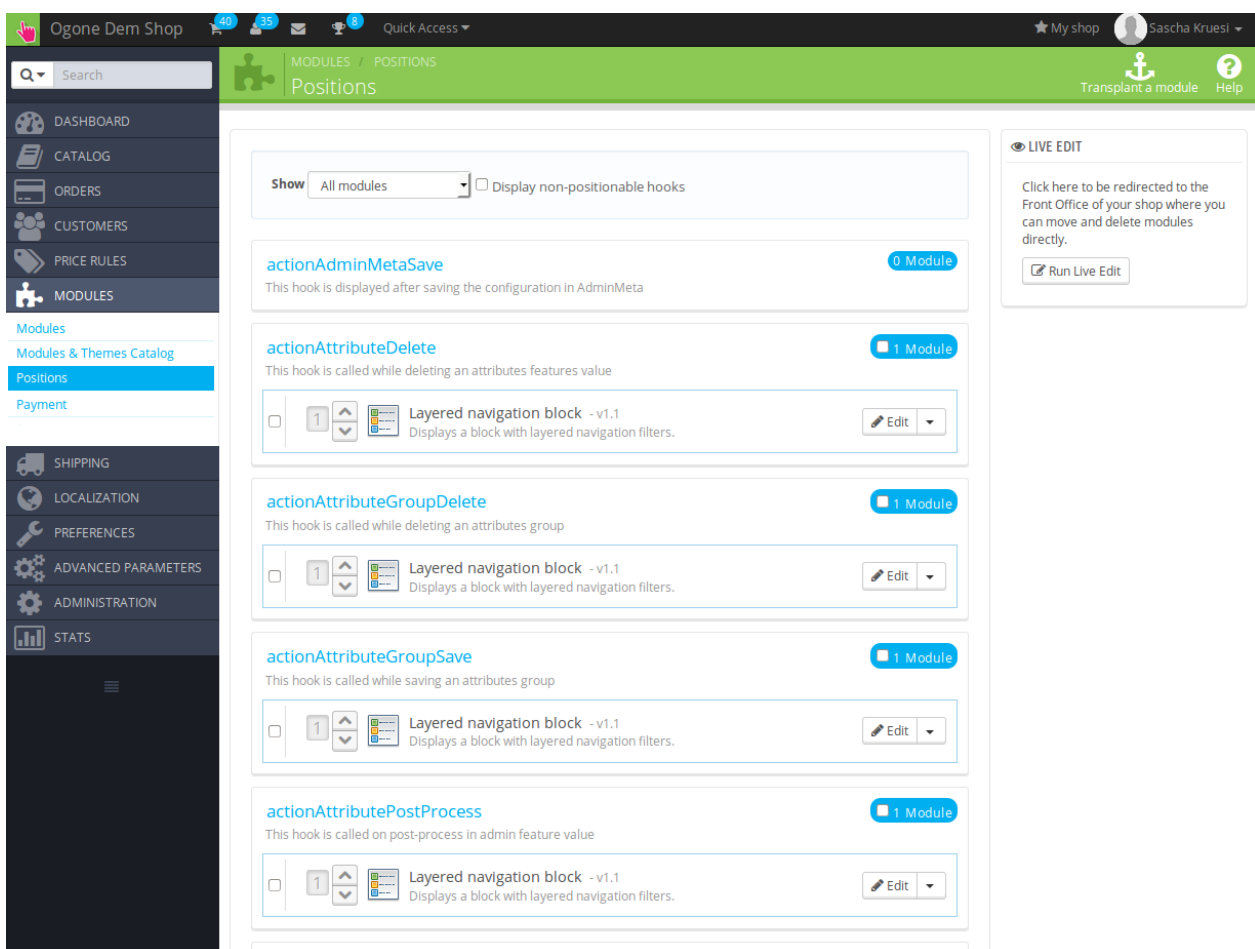


Abbildung 10.1: Disable the PrestaShop Hook.

10.2 Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool

Unter Umständen kann die Referrer URL von Worldline SIPS fälschlicherweise im Analytics Tool erscheinen. Dies passiert, wenn der Kunde mit einer HTTP Header Weiterleitung zurück in den Shop geleitet wird. Die meisten Analytic Tools können dieses Problem jedoch minimieren, indem die entsprechende URL aus dem Report ausgeschlossen wird.

Für Google Analytics hilft dieses Step-by-Step Guide am Beispiel von PayPal: [Weitere Infos sind unter Punkt 4 beschrieben.](#)

11 Kompatibilität zu Third-Party Plugins

Unten aufgeführte Plugins sind kompatibel mit unseren Zahlungsmodulen und erleichtern Ihnen in gewissen Bereichen die Arbeit.

11.1 Gebühren und Rabatte in PrestaShop

Um Gebühren und Rabatte basierend auf den Zahlungsarten der Worldline SIPS Zahlungsschnittstelle zu konfigurieren, ist es Ihnen möglich folgendes 3rd-Party Plugin zu verwenden.

- [Gebühren Plugin](#)

11.2 Geburtstag und Geschlecht in PrestaShop

Für gewisse Zahlungsanbieter ist es nötig den Geburtstag sowie das Geschlecht des Kunden zu prüfen. PrestaShop tut dies standartmässig nicht. Informationen wie Sie diese Abfrage aktivieren finden Sie hier:

- [Geburtstag](#)
- [Geschlecht](#)

12 Error Logging

Das Modul logged verschiedene unerwartete Fehler und sonstige Fehler abhängig vom konfigurierten Logging Level. Sollte es ein Problem mit dem Modul geben kann das Log Hinweise auf dessen Ursache liefern.

12.1 Log Levels

Sie können den Log Level in den Worldline SIPS Einstellungen anpassen.

Falls Sie PrestaShop Version 1.5 verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie FTP Zugriff auf den Server haben, da Sie eventuell die Schreibrechte der Logging Dateien setzen müssen.

- Off: Logging ist deaktiviert. (Standard)
- Error: Logt nur unerwartete Fehler.
- Info: Logt zusätzliche Informationen.
- Debug: Logt debugging relevante Informationen

12.2 Pfad der Log Datei

In PrestaShop 1.5 wird der File Logger verwendet. Die Log Datei wird im Log Ordner Ihrer Shop Installation gespeichert. Bitte stellen Sie sicher, dass der Pfad auf Ihrem Server existiert und die Schreibrechte korrekt gesetzt sind. (Default Path: {shopRootDirectory}/log/)

In PrestaShop 1.6 und neuer wird der PrestashopLogger verwendet. Die Logs werden deshalb in der Datenbank gespeichert. Die Log Nachrichten sind im PrestaShop backend unter **Advanced Parameters > Logs** ersichtlich.

13 Erweiterte Informationen

Dieser Abschnitt des Manuals beinhaltet Informationen für Anwender mit speziellen Anforderungen. Sämtliche hier aufgeführte Informationen und Konfigurationen sind optional und für die normale Verwendung des Plugins nicht erforderlich.

13.1 Transaction Object

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen wie Sie Daten zu einer Transaktion aus der Datenbank auslesen können um diese, z.B. in einem ERP System, weiter zu verarbeiten.

Für die Code Snippets in diesem Abschnitt wird angenommen, dass sich Ihr Script im Stammordner des Shops, in einer Standard Ordnerstruktur befindet.

Have Prestashop initialized in your script, this is required for the database connection.

```
require(dirname(__FILE__).' /config/config.inc.php');
```

Include the module main file and modules Transaction class.

```
require_once _PS_ROOT_DIR_.'/modules/worldlinesipscw/worldlinesipscw.php';  
require_once _PS_ROOT_DIR_.'/modules/worldlinesipscw/lib/WorldlineSipsCw  
/Entity/Transaction.php';
```

Now you can load the transaction and then extract the transactionObject.

Load the transaction by Id:

```
$transactionById = WorldlineSipsCw_Entity_Transaction::loadById  
($transactionId);  
$transactionObject = $transactionById->getTransactionObject();
```

Load transactions by Order ID:

```
$transactionsByOrderId = WorldlineSipsCw_Entity_Transaction::  
getTransactionsByOrderId($orderId);  
foreach($transactionsByOrderId as $transaction){  
    $transactionObject = $transaction->getTransactionObject();  
    //Do something with each object  
}
```